

Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht nach § 25 BauGB

„Bahnhofsensemble“

Aufgrund des § 25 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414, zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.11.2014 (BGBl. I S. 1748) i.V.m. § 5 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern i.d.F. vom 13. Juli 2011 (GVBl. M-V S. 777) wird folgende Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht beschlossen:

§ 1 Anordnung des Vorkaufsrechts

Der Stadt Torgelow steht zur Sicherung der städtebaulichen Entwicklung im Sinne des § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB für den Bereich des erweiterten Bahnhofsgelände mit den in § 2 benannten Grundstücken ein besonderes Vorkaufsrecht zu.

§ 2 Räumlicher Geltungsbereich

(1) Der räumliche Geltungsbereich dieser Satzung erstreckt sich auf folgende Grundstücke:

	Flur	Flurstück	Gemarkung
Espelkamper Straße	8	6/32 tlw.	Torgelow
Espelkamper Straße 01 A	8	6/31	Torgelow
Espelkamper Straße 01 B	8	6/13	Torgelow
Espelkamper Straße	8	6/2 tlw.	Torgelow
Espelkamper Straße	8	6/16 tlw.	Torgelow

(2) Für den räumlichen Geltungsbereich dieser Satzung ist der Lageplan vom 19.01.2015 maßgebend.

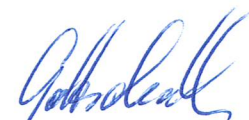
§ 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Sie wird öffentlich bekannt gemacht im amtlichen Bekanntmachungsblatt des Amtes Torgelow-Ferdinandshof Nr. 03/2015 am 18.03.2015.

Torgelow, den

20.02.2015




Bürgermeister

